
(Name, Vorname des/der Antragsteller/s)

(Datum)

(derzeitige Anschrift)

(Telefon-/Handynummer)

An die
Gemeinde Gnarrenburg
Fachbereich Ordnung und Bau
Bahnhofstraße 1
27442 Gnarrenburg

Entwässerungsantrag

Ich/wir bitte/bitten um eine Genehmigung zum Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und zum Einleiten von Abwasser für das nachstehend näher bezeichnete Grundstück.

Lage des Grundstücks (Ortschaft, Straße, Hausnummer)			
Gemarkung	Flur Nr.	Flurstück Nr.	Grundstücksgröße m ²

Die für diesen Antrag erforderlichen Unterlagen, nämlich

- einen Erläuterungsbericht mit einer Beschreibung des Vorhabens und seiner Nutzung sowie der Angabe über die Größe und Befestigungsart der Hofflächen,
- einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des anzuschließenden Grundstücks im Maßstab nicht kleiner als 1 : 500 mit Angaben über a) Gebäude und befestigte Flächen, b) Lage der Haupt- und Anschlusskanäle sowie c) Darstellung der Grundstücksentwässerungsanlage im Grundriss,
- von jedem Gebäude Grundrisse des Kellers und der Geschosse im Maßstab 1 : 100 aus denen die Bestimmung der einzelnen Räume und sämtliche in Frage kommenden Einläufe sowie die Ableitung unter Angabe der lichten Weite und des Materials erkennbar sind sowie ferner die Entlüftung der Leitungen und die Lage etwaiger Absperrschieber, Rückstauverschlüsse und Hebeanlage,
- Schnittpläne mit Maßstab 1 : 100 der Gebäude mit den Entwässerungsprojekten aus denen insbesondere die Fall- und Entlüftungsrohre hervorgehen,
- einen Längsschnitt durch die Grundleitung und durch den/die Revisionsschächte,

habe/haben ich/wir in der Anlage beigefügt.

In den Darstellungen sind die Schmutzwasserleitungen gemäß der Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Gnarrenburg in ausgezogenen Linien und Niederschlagswasserleitungen in gestrichelten Linien darstellt.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir die Kosten für die Entwässerungsgenehmigung sowie für die Herstellung des Hausanschlusses zu tragen habe/haben.

Abschließend setze/setzen ich/wir die Gemeinde Gnarrenburg darüber in Kenntnis, dass das/die Wohngebäude, welche/welches auf dem o. g. Grundstück errichtet wird/werden, zum

voraussichtlicher Einzugstermin

bezogen werden soll/sollen.

(Unterschrift/en Antragsteller)